

NPD-Stadtverordneter Ronny Zasowk
Postfach 101413
03014 Cottbus

Stadtverwaltung Cottbus
Büro für Stadtverordnetenangelegenheiten
Gerold Richter
Erich-Kästner-Platz 1
03046 Cottbus

Cottbus, den 01. Februar 2016

Anfrage zur Stadtverordnetenversammlung am 24. Februar 2016

Thema: Obergrenze für die Aufnahme von Asylbewerbern

Die Bundesregierung weigert sich bisher beharrlich, eine verbindliche Obergrenze bei der Aufnahme von Asylbewerbern festzulegen. Viele Landkreise und Städte haben bereits darauf hingewiesen, dass ihre Aufnahmekapazitäten bereits erschöpft sind. Einige Landräte haben nun auch angekündigt, notfalls die Aufnahme weiterer Asylbewerber zu verweigern, wenn die Bundesregierung weiterhin keine Maßnahmen ergreift, um den Asylzustrom zu reduzieren.

1. Bei welcher Zahl an Asylbewerbern wäre nach Auffassung der Rathauspitze die Aufnahmekapazität der Stadt Cottbus erreicht?
2. Hat es zwischen dem Oberbürgermeister oder einer anderen zuständigen Stelle der Stadt Cottbus bereits Schriftwechsel mit dem Ziel gegeben, darauf hinzuweisen, dass Cottbus sich bereits an der Belastungsgrenze befindet und eine Verringerung der zugewiesenen Asylbewerberzahlen oder zumindest eine Verlangsamung der Zuweisung angezeigt ist?
3. Wäre der Oberbürgermeister bereit, die Aufnahme weiterer Asylbewerber zu verweigern, wenn eine bestimmte Obergrenze für die Aufnahme von Asylbewerbern erreicht wäre?

Ich bitte um mündliche und schriftliche Beantwortung der Anfragen.

Mit freundlichen Grüßen

Ronny Zasowk